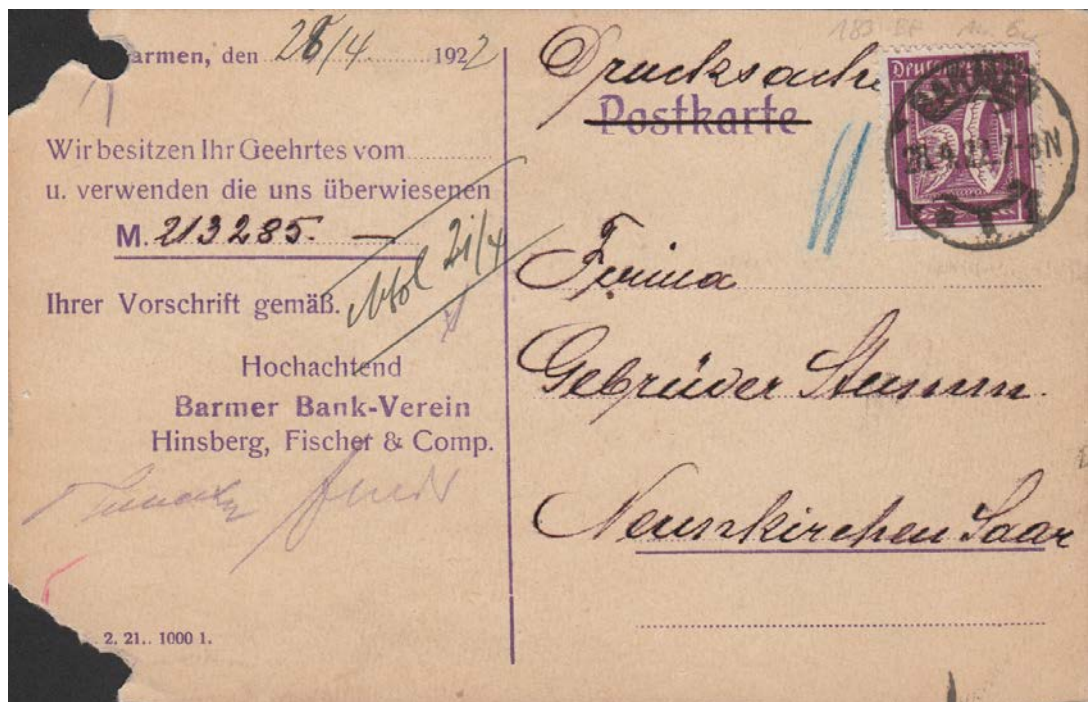


Einfache Drucksachen kosteten 50 Pf, die man durch Einzel-, Mehrfach- und Mischfrankaturen realisieren konnte.



RW





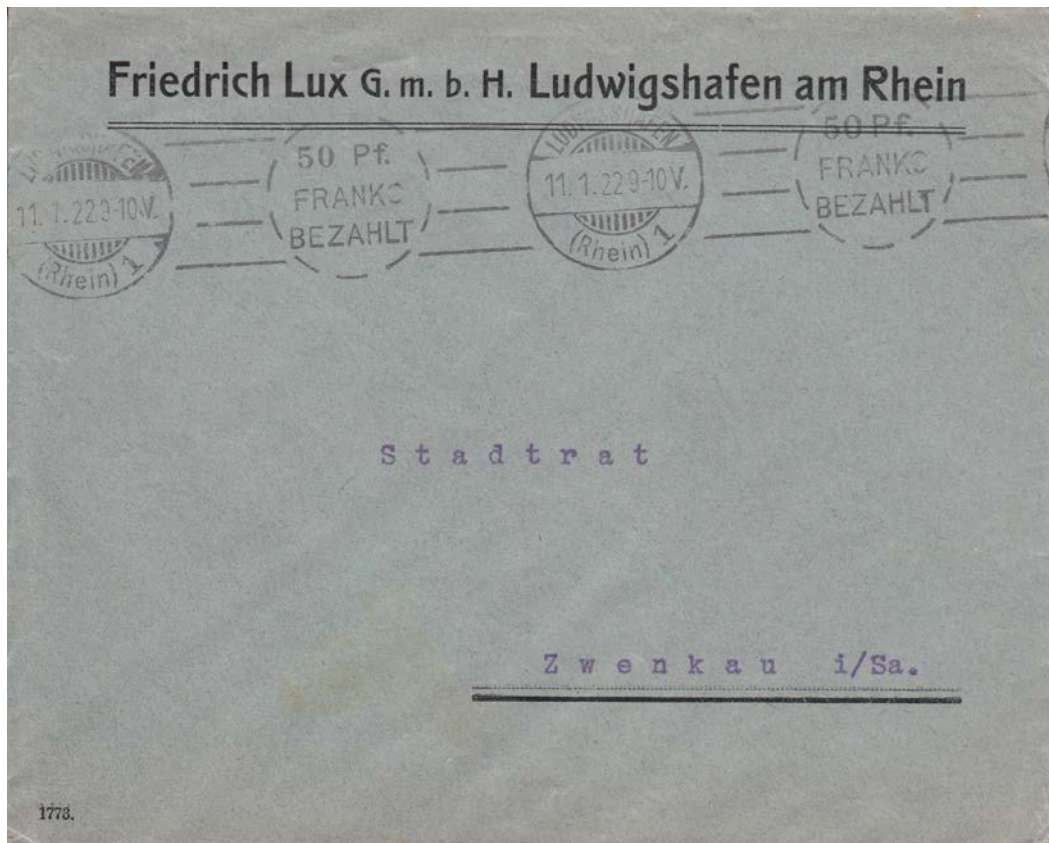
RW

Dieser Beleg ist mit einer Marke der Nr. 146 I frankiert.



BS

Auch Postfreistempel kamen vielfältig zum Einsatz.



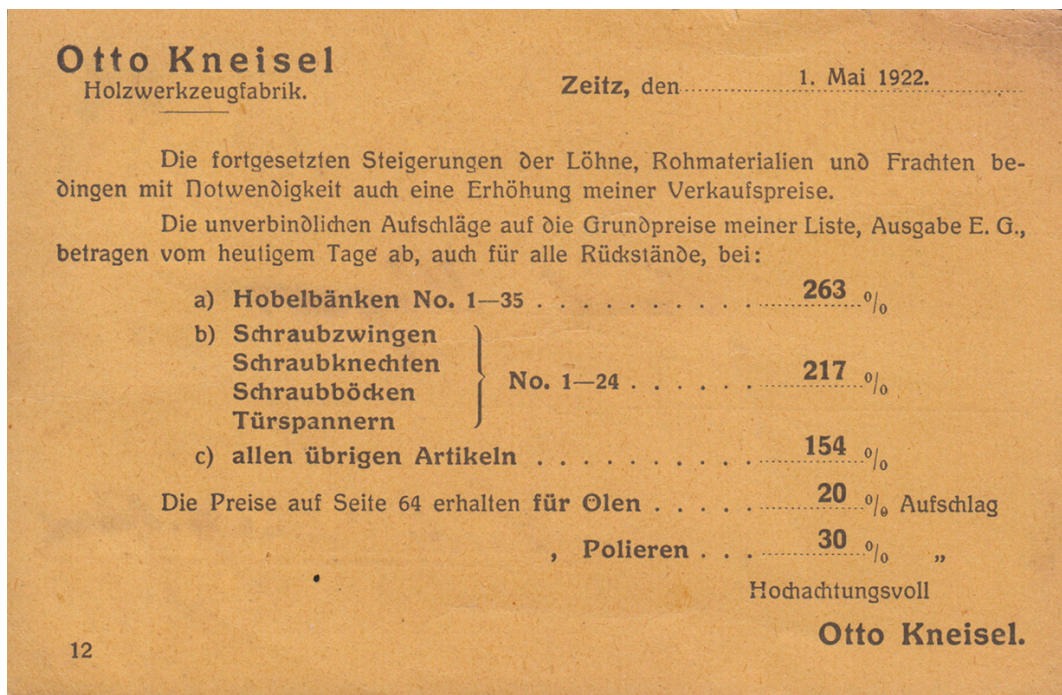
Es gab Leute, die eingeschriebene Drucksachen verschickten, dann waren zusätzlich 2 Mark zu entrichten. Hier ein solches Exemplar mit einer EF der 115b.



Und noch ein weiteres Exemplar mit der 115f.

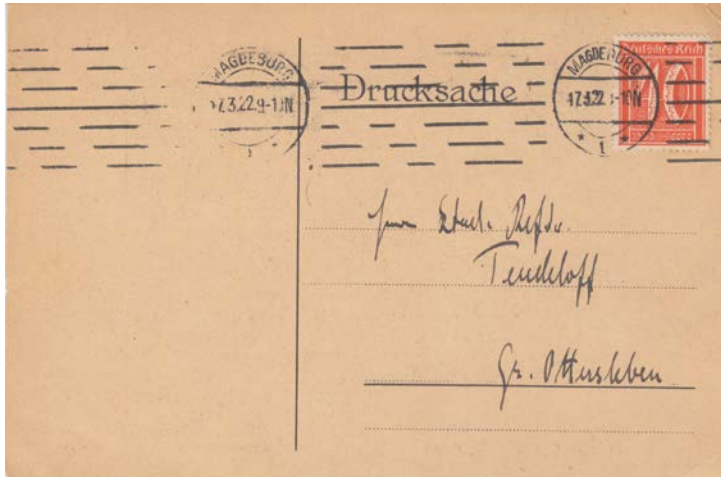


Eine Sonderform stellten die Drucksachenkarten dar, für die ein ermäßigter Tarif von 40 Pfennig galt. Voraussetzung war dabei, dass alles gedruckt war, lediglich die Anschrift durfte per Hand oder Schreibmaschine eingetragen werden.



HM

Nachstehend zwei weitere Drucksachenkarten in verkleinerter Darstellung:



Ortsgruppe Magdeburg des Weim. V. D. S.

Sehr geehrter Herr Bundesbruder!

Der Vorstand ladet Sie zu einer am
Montag, den 27. März, 8^{1/2} Uhr abends,
im Vereinszimmer des Bierrestaurants „Ezt Ezt“, Prälatenstraße 1,
stattfindenden

Farbenkneipe (ohne Damen)

ergebenst ein.

Es soll besonders auch denjenigen Herren Bundesbrüdern, die bisher an den Stammtischabenden zu erscheinen verhindert waren, Gelegenheit gegeben werden, im frohen Kreis der von der Universität zurückgekehrten Aktiven mit der jüngeren Generation Fühlung zu nehmen.

Um rechtzeitiges, zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand
L. A.
A. Hirsch, Referendar
Wittenbergerstr. 28^{1/2}.

(Liederbücher mitbringen.)

UK



H. L. Graefe, Weingrosshandlung, Witten.

Witten, Tag der Post 19

Herrn

in

Das zurückgeforderte leere Gut ist Ihrem w. Conto gutgeschrieben, wie folgt:

..... Kisten zu	} nach Feststellung des Inhalts
..... Körbe " " " " " " " "	
..... Flaschen " " " " " " " "	
..... Fässer " " " " " " " "	
Zusammen Mk.	

Es restieren noch

wofür Sie mit Mk. belastet bleiben.

Ich bitte um gleichlautende Buchung und zeichne

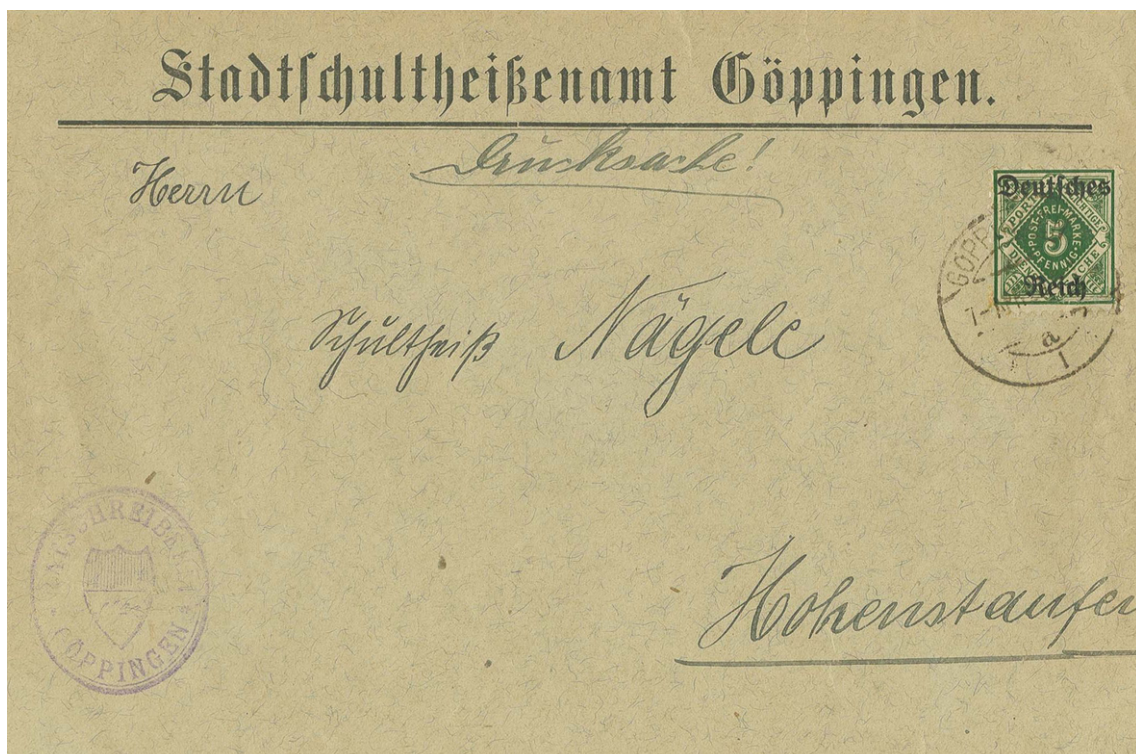
ZUM HANDEL ZUGELASSEN
AM 21. AUGUST 1916, L. NR. 25 VI a
VOM DEM HANDELSERLAUBNIS-
STELLE WITTEN.

hochachtungsvoll!
H. L. Graefe.

Auch Behörden verschickten Drucksachen, die dann mit Dienstmarken frankiert wurden.



BS



BS

Ann

München

Reichspostamt



München

BS